

Hilfe für Schmetterlingskinder

Foto: NAK

Wien. „Schmetterlingskinder“ leiden an der seltenen Krankheit Epidermolysis bullosa, kurz „eb“ genannt. Sie macht die Haut der Betroffenen so empfindlich, dass sie bei jeder festen Berührung schmerzhafte Blasen wirft und sich offene Wunden bilden. Sie ist so verletzlich wie der Flügel eines Schmetterlings. Am 19.11.2006 hielt Dr. Rainer Riedl von der debra-austria in der neuapostolischen Kirchengemeinde Wien-Donaustadt eine Informationsveranstaltung zum Thema "Schmetterlingskinder".

Kinder im Kirchenbezirk Wien hatten zuvor Geld gesammelt, das der von Dr. Rainer Riedl geleiteten Selbsthilfegruppe zur Unterstützung der „Schmetterlingskinder" zugute kommen sollte. Rainer Riedl, selbst betroffener Vater einer kranken Tochter, sprach über die Alltagsprobleme der betroffenen Kinder und deren Eltern. Auch über das neu errichtete „eb-Haus" am Klinikum Salzburg und über Forschungen und Therapien informierte er.

Am Ende der Veranstaltung überreichten die Kinder einen Scheck in Höhe von 2000 Euro.

Lesen Sie unseren Bericht auf der Webseite der NAK Österreich.

22. November 2006